

Amtliche Mitteilung
Zugestellt durch
Österreichische Post AG

Burgkirchen



aktuell

OFFIZIELLES MITTEILUNGSORGAN DER GEMEINDE BURGKIRCHEN

**Traditioneller Festzug
mit über 200 Pferden**

**Beginn: 13.30 Uhr
St. Georgen - Burgkirchen**



Ausgabe 1 / April 2015

Eigentümer, Herausgeber
und Verleger: Gemeinde Burgkirchen
5274 Burgkirchen, Kirchenplatz 1
Pol. Bezirk Braunau/Inn
Telefon: 07724 / 22 12
Telefax: 07724 / 22 12-18
E-Mail: gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at
Internet: www.burgkirchen.ooe.gv.at

**GEORGIRITT
Sonntag
26. April 2015**

AKTUELLES

Herzlichen Glückwunsch!

Bürgermeister Albert Troppmair und Amtsleiter Franz Gruber gratulierten im Namen der Gemeinde unserem **Bauhofleiter Johann Pichler** sehr herzlich zu seinem **40. Geburtstag!** Weiters gratulierten sie unserem **Bauhofmitarbeiter Hermann Rendl**, dieser feierte am 1. März sein **20-jähriges Dienstjubiläum.**



Fertigstellung Löschteich Grillham

Löschteichbau durch Fa. Oitner aus Perwang

Danke an **Familie Baumgartner** aus Grillham für das zur Verfügung stellen des Grundes und der kooperativen Mitarbeit, danke auch an die **Mitglieder der FF Burgkirchen** für die Hilfe bei der Erstbefüllung!



v. l. n. r. HBI Franz Perberschlager, Alois Baumgartner, Bgm. Albert Troppmair, Christian Baumgartner

Duale Zustellung

Wir möchten Sie darüber informieren, dass Sie in Zukunft **Ihre Vorschriftung bzw. Lastschriftanzeige auch via E-Mail** anstatt per Post beziehen können. Dies reduziert die tägliche Papierflut und man kommt schneller und ortsunabhängiger zu den wichtigsten Informationen.

Sollten wir Ihr Interesse geweckt haben, senden Sie uns Ihre E-Mail-Adresse an: petra.danninger@burgkirchen.ooe.gv.at

Wir freuen uns auf zahlreiche Rückmeldungen!



OÖ Sozialratgeber 2015

Der Sozialratgeber ist ein wichtiges Nachschlagewerk über soziale Leistungen in Oberösterreich und bietet umfassende **Informationen über soziale Beratungs- und Unterstützungsangebote.**

Erhältlich ist der Sozialratgeber am Gemeindeamt bzw. auf www.land-oberoesterreich.gv.at.

Einwohnerzahlen der Gemeinde Burgkirchen

Stichtag 1. Jänner 2015

Hauptwohnsitze	2.580
Nebewohnsitze	236
männlich	1.412
weiblich	1.404
Inland	2.587
Ausland	229
Haushalte	994

AKTUELLES

Ergebnis Landwirtschaftskammerwahl 25. Jänner 2015

Partei	Stimmen 2015	Veränderung zu 2009	Prozent 2015	Veränderung zu 2009
OÖ-Bauernbund	147	216 - 69 Stimmen	71,01 %	78,83 % - 7,82 %
SPÖ-Bauern	2	15 - 13 Stimmen	0,97 %	5,47 % - 4,51 %
UBV - Unabhängiger Bauernverband OÖ	42	34 + 8 Stimmen	20,29 %	12,41 % + 7,88 %
FB - Freiheitliche Bauernschaft OÖ	11	6 + 5 Stimmen	5,31 %	2,19 % + 3,12 %
GRÜNE - Grüne Bäuerinnen und Bauern OÖ	5	3 + 2 Stimmen	2,42 %	1,09 % + 1,32 %
SUMME	207		100 %	

Wahlberechtigte: 484
Abgegebene Stimmen: 214

Gültige Stimmen: 207
Ungültige Stimmen: 7

Wahlbeteiligung 2015: 44,21 %
Wahlbeteiligung 2009: 53,92 %

Volksbegehren „EU-Austritt“

Text des Volksbegehrens:

„Der Nationalrat möge den Austritt der Republik Österreich aus der Europäischen Union mit Bundesverfassungsgesetz, welches einer Volksabstimmung zu unterziehen ist, beschließen.“

Der gesamte Text des Volksbegehrens samt Begründung liegt am Gemeindeamt auf.

Eintragungen können von **Mittwoch, 24. Juni 2015 bis einschließlich Mittwoch, 1. Juli 2015 zu folgenden Zeiten am Gemeindeamt (EG)** vorgenommen werden:

Mi,	24. Juni:	8 - 16 Uhr
Do,	25. Juni:	8 - 20 Uhr
Fr,	26. Juni:	8 - 16 Uhr
Sa,	27. Juni:	8 - 12 Uhr
So,	28. Juni:	8 - 12 Uhr
Mo,	29. Juni:	8 - 20 Uhr
Di,	30. Juni:	8 - 16 Uhr
Mi,	01. Juli:	8 - 16 Uhr

Eintragungsberechtigt sind alle Frauen und Männer, die die **österreichische Staatsbürgerschaft** besitzen, in einer Gemeinde des Bundesgebietes den **Hauptwohnsitz** haben, mit 1. Juli 2015 das 16. Lebensjahr vollendet haben und vom Wahlrecht nicht ausgeschlossen sind.

Kompostieranlage Seidl

Nach Winterpause wieder geöffnet

Bitte um Einhaltung folgender Öffnungszeiten:

Dienstag, 16 bis 19 Uhr
Freitag, 15 bis 18 Uhr

Sprechtag der OÖ. Patienten- und Pflegevertretung

Die OÖ. Patienten- und Pflegevertretung beabsichtigt in Erfüllung des durch das Oö. Krankenanstaltengesetz 1997 und das Oö. Pflegevertretungsgesetz 2005 ergangenen Auftrages, am

Donnerstag, 7. Mai 2015

in der Bezirkshauptmannschaft Braunau am Inn, 1. Stock, Zimmer 117, in der Zeit von **9.30 Uhr bis 12.00 Uhr** einen Sprechtag abzuhalten.

Jene Personen, die zum Sprechtag kommen wollen, werden gebeten, **Anmeldungen** unter der Telefonnummer 07722 / 803 - DW 60451 oder DW 60453 **bis spätestens Dienstag, 5. Mai 2015** vorzunehmen.



Rasenmähzeiten



Da die Rasenmäher wieder Hochsaison haben, wollen wir die Verbotszeiten für das Rasenmähen wieder in Erinnerung rufen.

Verbotszeiten:

Sonn- und Feiertag ganztägig

Im Hinblick auf eine gute Nachbarschaft sollen weitere Zeiten eingehalten werden:

Wochentag ab 20 Uhr
Samstag ab 18 Uhr

Wir ersuchen Sie, das Rasenmähen - aber auch alle anderen Arbeiten, die störenden Lärm entwickeln - zu den oben angegebenen Zeiten zu unterlassen.

Feuerbeschau

Die feuerpolizeiliche Überprüfung der **Risikoobjekte sowie Firmen und Gewerbebetreibende** finden an folgenden Terminen statt:

- 12. Mai 2015
- 26. Mai 2015
- 02. Juni 2015
- 11. Juni 2015

KURZBERICHT

Gemeinderatssitzung am 23. Februar 2015

In der Gemeinderatssitzung am 23. Februar 2015 wurden **13 Tagesordnungspunkte** behandelt, worüber wir berichten möchten:

a) Prüfbericht des Prüfungsausschusses vom 27.01.2015; Kenntn.
Der Prüfungsausschuss hat am 27.01.2015 eine Sitzung abgehalten. Geprüft wurden der Rechnungsabschluss 2014 der Gemeinde Burgkirchen und der KG (Mehrzweckhalle).

c) Verein Förderung der Infrastruktur Burgkirchen & Co KG; RA 2014.
Unsere Mehrzweckhalle ist aufgrund des Vorsteuerabzuges an den VFI Burgkirchen & Co KG ausgelagert. Der Obmann Franz Gruber brachte den Rechnungsabschluss 2014 dem Gemeinderat zur Kenntnis. Nach öffentlicher Auflage und der Möglichkeit der Einsichtnahme wird der Rechnungsabschluss 2014 von der Gesellschafterversammlung geprüft.

d) Ausbau der Gemeindestraßen lt. Straßenbauprogramm 2015; Vergabe der Arbeiten.

Die Asphaltierungsarbeiten wurden heuer wieder gemeinsam mit der Gemeinde Neukirchen an die Straßenbauunternehmen beschränkt ausgeschrieben. Die **Angebotseröffnung** fand am **30.01.2015** im Gemeindeamt Burgkirchen statt. Alle Fraktionen waren bei der Eröffnung der Angebote anwesend. Aufgrund des Straßenbauprogramms 2015 wurden vier Leistungsverzeichnisse erstellt und zur Angebotslegung versendet. Die Arbeitsaufträge wurden **einstimmig** den Bestbieterfirmen vergeben:

Bitumenbelag:

> Fa. Strabag, Braunau

Belagsanierung mit Spritzdecke:

> Fa. Vialit, Braunau

Sanierung mit Mikrobelaag:

> Fa. Mikrobelaag, Braunau

Straßenunterbau/Frostkoffer:

> Fa. Lindlbauer, Mauerkirchen

b) Rechnungsabschluss 2014; Genehmigung.

Ordentlicher Haushalt: Schule, Kindergarten, Bauhof, Straßenerhaltung, Winterdienst, Verwaltung, Feuerwehr, Rettungsdienst, Müllabfuhr, Kanal, Sozialhilfe, usw.

Einnahmen im Jahr 2014	4.082.553,02
Ausgaben im Jahr 2014	3.994.050,73
Sollüberschuss im Jahr 2014	88.502,29

Außerordentlicher Haushalt: Geh- und Radweg Fürch, Ausbau von Gemeindestraßen 2011 - 2015, Kanaldatenbank BA09 - BA10, Kanalerweiterung Eglsee und St. Georgen BA07 und Abschreibung Investitionsdarlehen des Landes

Einnahmen im Jahr 2014	356.071,26
Ausgaben im Jahr 2014	356.071,26

Aussage zum Rechnungsabschluss 2014: Burgkirchen kann wieder einen sehr erfreulichen und positiven Rechnungsabschluss präsentieren. Die geplanten und beschlossenen Vorhaben konnten alle durchgeführt werden. Als Bürgermeister treffe ich dazu folgende Stellungnahme: **Diese positive Finanzgebarung kann nur vorgelegt werden, weil alle drei Fraktionen in Burgkirchen gut zusammenarbeiten und das Wirtschaftliche in den Vordergrund stellen. Einstimmige Beschlussfassung.**

Der **Finanzierungsrahmen** für das Bauvorhaben Straßenausbau (Ausbauprogramm 2015) ist für das Jahr 2015 wieder mit **110.000 Euro** festgesetzt.

e) Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 13; Führer; Einleitung des Verfahrens.

Das Ehepaar Führer ersucht um die Umwidmung eines Teilstückes der Parzelle 522/1 der KG St. Georgen im Ausmaß von ca. 600 m² von derzeit Grünland in die **Widmungskategorie Dorfgebiet**. Durch die Umwidmung soll eine Bauparzelle zum Zweck eines Wohnhausneubaues für den Sohn im Jahr 2016 geschaffen werden. Das **Einleitungsverfahren** wurde im Gemeinderat **beschlossen**.

f) Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle; Änd. der Satzungen.

Bgm. Troppmair berichtet dem Gemeinderat, dass es von Seiten der Vereine immer mehr **Anfragen über diversen Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle** gibt.

Im Jahr 2001 wurde vom Gemeinderat eine Satzung über das Veranstaltungsausmaß in unserer Halle beschlossen. Diese Satzung soll nun vom Hallenmanagement **überar-**

beitet werden und in der nächsten Sitzung dem Gemeinderat zur Beschlussfassung vorgelegt werden.

g) Förderung für Studenten mit Hauptwohnsitz in Burgkirchen.

Burgkirchner Studierende fragen immer wieder nach, ob es von Seiten der Gemeinde eine **Förderung** gibt, wenn sie ihren **Hauptwohnsitz nicht an den Studienort verlegen**, sondern in Burgkirchen lassen, da sie am Studienort diverse Vergünstigungen bekommen würden. Von immer mehr Gemeinden wird daher eine Förderung gewährt. Für die Heimatgemeinde wäre es ein Vorteil, da man dadurch auch mehr Ertragsanteile bekommen würde. Dieses Thema wurde im Gemeinderat diskutiert und soll in der nächsten Sitzung beschlossen werden.

h) Wegeerhaltungsverband Alpenvorland; Änderung der Satzung.

Beim Wegeerhaltungsverband ergeben sich **zwei Änderungen**: Zum einen die Verlegung der Geschäftsstelle von Frankenmarkt nach Mondsee und Neuaufnahme der Marktgemeinde Mondsee. Zum zweiten die Änderungen des neuen Gemeindebeitrages, welcher nun 668 Euro pro Jahr und

KURZBERICHT

Kilometer beträgt. Dies ist für die Gemeinde nur eine pro forma Angelegenheit, da wir im Gemeindegebiet keine Güterwege haben.

Einstimmige Zustimmung.

i) Wirtschaftspark Innviertel; Entsendung von zwei Mitgliedern und Stellvertretern in die Verbandsversammlung; Beschlussfassung.

Nachdem die **Gründung des Wirtschaftsparks Innviertel positiv aufgenommen** wurde, geht es jetzt um die Verbandsgründung. Gemäß den Satzungen stehen Burgkirchen für die Entsendung in die Verbandsversammlung zwei Mitglieder bzw. zwei Stellvertreter zu, welche vom Gemeinderat nach dem Verhältnis der im Gemeinderat vertretenen Fraktionen (lt. Mandatsverteilung GR-Wahl 2009) zu wählen sind. Dies sind **Bgm. Troppmair Albert** und **GV Wimmer Kurt** und deren **Stellvertreter Vbgm. Öller Franz** und **GR Pichler Thomas**, welche vom Gemeinderat **mehrstimmig** beschlossen wurden.

j) Pfarrhofstraße; Verordnung einer 30-km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung; Beschlussfassung.

Aufgrund des Kindergartens mit der Busausstiegsstelle, der Wohnblöcke mit betreubarem Wohnen und der Zufahrt zur Mehrzweckhalle, wäre eine entsprechende **Tempobeschränkung** der Pfarrhofstraße **vorteilhaft**. Bei einer Begutachtung durch den straßenverkehrstechnischen Amtssachverständigen wurde eine 30-km/h-Geschwindigkeitsbeschränkung sehr befürwortet. Diese Beschränkung wurde **einstimmig** beschlossen.

k) Bedarfszuweisungsantrag „Ersatzbeschaffung Bauhoffahrzeug“; Beschlussfassung.

Für den im Vorjahr ausgetauschten Bus des Bauhofes wurde der Gemeinde für dieses Jahr eine **Bedarfszuweisung in Höhe von 10.000 Euro** (Hälfte des Kaufpreises) zugesagt. Der Antrag wurde in dieser Sitzung vom Gemeinderat beschlossen.

l) Abänderung BZ-Antrag „Ausbau und Sanierung von Gemeindestraßen - Straßenbauprogramm 2015 - 2016“; Beschlussfassung.

Das Straßenbauprogramm der Gemeinde Burgkirchen ist schon seit Jahren gleich. Durch die doch **massiven Preissteigerungen** kann daher immer weniger gebaut/saniert werden. Bei einem Sprechtag mit unserem Gemeindeferenten LR Hiegelsberger konnte eine Aufstockung der BZ-Mittel erreicht werden. Der abgeänderte BZ-Antrag wurde von allen Fraktionen **einstimmig** beschlossen.

m) Änderung des Dienstpostenplanes; Beschlussfassung.

Beim Dienstpostenplan ergeben sich **zwei Änderungen**. Ab Oktober 2014 wurde das Beschäftigungsausmaß von Frau Schwandner geringfügig erhöht. Die zweite Abänderung bezieht sich auf Frau Lengauer von der Verwaltung. Ihr Arbeitsbereich bezieht sich hauptsächlich in Sekretariatsarbeiten für Bürgermeister und Amtsleiter. Für diese Tätigkeit ist eine Aufstufung des Dienstpostens möglich. Die beiden Änderungen wurden **einstimmig** beschlossen.

Gemeinderatssitzung am 7. April 2015

In der Gemeinderatssitzung am 7. April 2015 wurden **elf Tagesordnungspunkte** behandelt, worüber wir berichten möchten:

a) Nachtragsvoranschlag 2014; Prüfbericht der BH Braunau; Kenntnisnahme.

Mit Erlass der BH Braunau als Aufsichtsbehörde des Landes OÖ. GEM BHBR-2013-361993/3-Dei vom 9. Februar 2015 wurde uns der Prüfbericht zum Nachtragsvoranschlag vom vergangenen Finanzjahr 2014 bekannt gegeben. Wie aus diesem hervorgeht, ist der Nachtragsvoranschlag ohne Beanstandung und fristgerecht beschlossen worden.

b) Voranschlag 2015; Prüfbericht BH Braunau; Kenntnisnahme.

Mit Erlass der BH Braunau GEM BHBR-2013-361993/4-Ti vom 4. März 2015 wurden uns die Prüfungsfeststellungen zum Voranschlag 2015 bekannt gegeben. Der Prüfbericht wurde dem Gemeinderat zur Kenntnis gebracht. Wie wir aus dem Bericht entnehmen können, wurde der Voranschlag 2015 zeitgerecht, ordnungsgemäß und rechnerisch richtig bei der Aufsichtsbehörde eingereicht.

Von der Aufsichtsbehörde wurde das **positive Bild unserer Finanzsituation** angemerkt.

c) Förderung für Studenten mit Hauptwohnsitz Burgkirchen; Beschlussfassung.

Dieser Punkt wurde bereits in der letzten Gemeinderatssitzung behandelt und wurde zur endgültigen Abklärung auf diese Sitzung verlegt. In Burgkirchen gibt es ca. 25 bis 30 Personen, die von dieser Förderung profitieren können. Der Zuschuss soll ebenso für Fachhochschulen und bis zum vollendeten 30. Lebensjahr gewährt werden. Pro Semester wird ein Betrag von 100 Euro zugewendet, welcher vor jedem Semester bei der Gemeinde beantragt werden muss.

Der Tagesordnungspunkt wurde von allen drei Fraktionen **einstimmig** beschlossen. (Mehr zum Ansuchen dieser Förderung finden Sie auf Seite 6.)

d) Kanal-Erweiterungsbau BA II; Vergabe der Arbeiten; Beschlussf.

In der Kirchenwirtstraße und in St. Georgen wurden Bauparzellen parzelliert, diese sind noch an das Ortskanalnetz anzuschließen. Die Angebotslegung der Firma Teerag-Asdag erfolgte auf Preisbasis des Angebotes zum BA 08 von 2012 + Preisgleitung. Mit dem Angebot von 95.511,10 Euro kann entsprechend der aktuellen Schwellenwertverordnung eine Direktvergabe angewendet werden. Seitens unseres Planungsbüros KUP

KURZBERICHT

in Linz wurde uns nach Kontrolle des Angebotes empfohlen, der Firma Tee-rag-Asdag den Zuschlag zu erteilen.
Einstimmige Beschlussfassung.

e) Örtliches Entwicklungskonzept ÖEK Nr. 2, Änderung Nr. 5; Wührer; Beschlussfassung.

Frau Wührer ersucht um Umwidmung von Teilstücken der Parzellen Nr. 30 u. 21/2 der KG Hartberg, EZ 14 bzw. 472, von derzeit **Grünland in die Widmungskategorie Dorfgebiet**. Es sollen zwei Bauparzellen mit jeweils 1.100 m² geschaffen werden. Unser ÖEK sieht im gegenständlichen Bereich bereits eine Baulanderweiterung vor, die für die Umwidmung vorgesehenen Teilstücke der Parzellen befinden sich größtenteils innerhalb dieses Entwicklungskonzepts.

Die geplante Änderung wurde vom Amt der OÖ. LR., Abteilung Raumordnung **positiv** beurteilt. Das Einleitungsverfahren wurde am 22. September 2014 beschlossen. **Einstimmige Zustimmung durch den Gemeinderat.**

f) FLWPL Nr. 4, Änderung Nr. 12; Wührer; Beschlussfassung.

(siehe oben) Die Änderung des Flächenwidmungsplan Nr. 4, Änderung Nr. 12 wurde **einstimmig** vom Gemeinderat beschlossen.

g) Veranstaltungen in der Mehrzweckhalle; Änderung der Satzungen; Beschlussfassung.

In der letzten Sitzung wurde vereinbart, dass das Hallenmanagement neue Satzungen ausarbeiten soll, diese wurden nun dem Gemeinderat vorgelegt. Die Änderungen wurden durchbesprochen, vom Gemeinderat für positiv beurteilt und **einstimmig** von allen drei Fraktionen beschlossen. (Die geänderten Satzungen der Mehrzweckhalle liegen am Gemeindeamt auf.)

h) Auflassung Fahrverbot Oberaching; Maßnahmen zur Verkehrsberuhigung; Beschlussfassung.

Trotz Zufriedenheit der Oberacher Bewohner wird **das geltende Fahrverbot durch Bezirkshauptmann Wojak aufgehoben**. Um den enormen Verkehr trotzdem einzudämmen, wurde gemeinsam mit der Stadtgemeinde Braunau ein Verkehrsberuhigungskonzept erarbeitet. Die für die geplanten Umbaumaßnahmen erfolgte Kostenschätzung beträgt für Burgkirchen ca. 20.000 Euro. Eine Kostenbeteiligung seitens des Landes OÖ. wird noch abgeklärt. Die geplanten Maßnahmen wurden **einstimmig** vom Gemeinderat genehmigt.

i) Anschlussasphaltierung bei Einfahrten; Festlegung der Vorgehensweise; Beschlussfassung.

Bei zu asphaltierenden privaten Einfahrten ergeben sich immer wieder Probleme mit der Kostenaufteilung. Daher wurde **einstimmig** vom Gemeinderat festgelegt, dass pro Grundstück eine Fläche von 15 m² der Anschlussasphaltierung von der Gemeinde bezahlt wird.

j) Bauhoffahrzeug Renault Bus Ersatzbeschaffung; Finanzierungserlass; Beschlussfassung.

Mit Erlass der OÖ. LR IKD-2014-122218/4-Sec vom 23.03.2015 wurde der genehmigte Finanzierungserlass für die Ersatzbeschaffung eines Kastenwagens vorgelegt. Die Gemeinde erhielt die BZ-Mittel des Landes für die Ersatzbeschaffung in Höhe von 10.000 Euro. Der Finanzierungsplan wurde **einstimmig** beschlossen.

k) FPÖ-Fraktion; Resolution „Gegen die Durchsetzung des absoluten Rauchverbotes in der Gastronomie“; Beschlussfassung.

Die FPÖ-Fraktion stellte gem. § 46 der OÖ. Gemeindeordnung den Antrag, die Resolution „Gegen die Durchsetzung des absoluten Rauchverbotes in der Gastronomie“ an die österreichische Bundesregierung zu beschließen. Diese wurde mit den besprochenen Änderungen **mehrstimmig** vom Gemeinderat beschlossen.

!!! NEU !!!

Förderung für Studenten



Die Gemeinde Burgkirchen unterstützt gemäß Beschluss des Gemeinderates vom 7. April 2015 ab Herbst 2015 alle mit **Hauptwohnsitz** in Burgkirchen gemeldeten **Studentinnen und Studenten** mit einem Zuschuss.

Förderhöhe:

100 Euro pro Semester

Voraussetzungen:

- Hauptwohnsitz in Burgkirchen
- Lebensalter bis zum vollendeten 30. Lebensjahr
- Inskriptionsbestätigung für das jeweilige Semester muss vorgelegt werden
- Förderung gilt auch für Studentinnen und Studenten von Fachhochschulen

Anspruchsberechtigte Studentinnen und Studenten können **ab Herbst 2015** mittels formlosen Ansuchen und Vorlage der oben genannten **Nachweise** um die Studienförderung am **Gemeindeamt** ansuchen.

Dies ist auch per E-Mail an: gemeinde@burgkirchen.ooe.gv.at möglich.

Der Förderbetrag wird der Antragstellerin bzw. dem Antragsteller auf das im Ansuchen bekannt zu gebende **Konto (IBAN)** überwiesen. Es muss für jedes Semester neu angesucht werden!

Es obliegt der Verantwortung des Studierenden die finanziellen Bedingungen zu prüfen (Wohnbeihilfe, öffentliche Verkehrsmittel, ...).

AMTLICHES

Geburten 2014

Im Jahr 2014 konnten wir in Burgkirchen insgesamt 18 Geburten verzeichnen. (Vergleich 2013: 22 Geburten)

Steinmaier Carmen und Jürgen	Brunning 25	Sebastian Franz	21.01.
Wiesbauer Eva und Gerhard	Fürch 7	Lena	24.01.
Russinger Daniela und Albrich Manuel	Hofstätter-Straße 15	Sophie	07.02.
Tabesh Mahta und Stelzhammer Karl	Eglsee 5	Nicolas Marvin	09.02.
Wenger Barbara und Georg	St. Georgen 92	Emilia Sophie	10.04.
Mair Sabrina und Kronberger Stefan	Albrechtsberg 9	Anja	29.04.
Mühlbacher Nina und Schwarz Johannes	St. Georgen 25	Max Franz	06.05.
Reitshamer Heidemarie und Adlmaninger Hermann	St. Georgen 90	Lukas Hermann	23.05.
Kasinger Karin und Josef	Fuchshofen 4/2	Korbinian Joseph	23.05.
Zöhner Rosmarie und Günther	St. Georgen 14	Kilian Ralf	25.06.
Zechmeister Bettina und Schartner Christian	Tal 1	Chiara	30.06.
Posch Marion und Breitenfellner Alexander	Stockleiten 56/4	Carmen	10.07.
Lobentanz Johanna und Feichtenschlager Johannes	Bachleiten 5/1	Valentina	05.09.
Graf Monika	Hermading 3	Sebastian	28.09.
Zeilingner Elisabeth und Weinberger Andreas	Mauerkirchner Straße 11	Anika	10.10.
Arthofer Yvonne und Hofinger Kurt	Geretsdorf 33	Nina	29.10.
Schwarz Kerstin und Wolfgang	Oberaching 26a	Michael	02.12.
Shatskikh Anna und Mercuri Francesco	Mattighofner Straße 2a/4	Chiara	29.12.

Hochzeiten 2014

Im letzten Jahr haben in Burgkirchen sieben Paare den Bund fürs Leben geschlossen. (Vergleich 2013: sieben Trauungen)

Woschitz Annemarie und Redolfi Wilfried	Kühberg 9	08.03.
Girlinger Gisela und Ellinger Josef	St. Georgen 4	31.05.
De Jesus Rodriguez Geraldine und Mlejnek Michael	St. Georgen 83	05.07.
Dechant Michaela und Schwab Stefan	Wollöster 41	11.07.
Seidl Carmen und Steinmaier Jürgen	Brunning 25	12.07.
Taylor Andrea und Vitzthumecker Thomas	Helpfau-Uttendorf	12.07.
Glück Christine und Wagner Josef	Brand 7	11.10.

Todesfälle 2014

Wir bedauern 21 Sterbefälle. (Vergleich 2013: 18 Sterbefälle)

Barth Roman	Kühberg 25	30.01.	Aschauer Josef	Forstern 21	19.09.
Roßmaier Sieglinde Maria	Stockleiten 35	11.04.	Hofbauer Maria	Kühberg 12	20.09.
Ellinger Martin	Au 5	16.05.	Forsthofer Kreszenz	Geretsdorf 14	24.09.
Haller Maria	Grillham 4	17.05.	Lagner Georg	Eglsee 20/1	16.10.
Hitzginger Maria	Bachleiten 4/1	20.05.	Kraxenberger Maria	Mitterlach 1/1	19.10.
Eibelmaier Franz	Spraid 1/1	09.06.	Aigner Johann	Vorbuch 2	25.10.
Kanduth Maria	Kühberg 1/1	29.07.	Berer Franziska	Kapellenweg 6/1	30.10.
Zenz Georg	Geretsdorf 17	07.08.	Wührer Franz	Brunning 3	12.11.
Steidl Alois	Pfarrhofstr. 6/5	09.08.	Berschl Ferdinand	Herrngassen 4	24.11.
Perschl Gottfried	Wollöster 20	15.08.	Aschauer Maria	Forstern 21	08.12.
Vitzthumecker Maria Anna	Harham 13/1	08.09.			

AMTLICHES

Beim Ackern genügend Abstand zur Straße halten!

Immer wieder sieht man Gemeindestraßen, wo sehr knapp bis zum Straßenrand geackert wurde.

Wir möchten darauf aufmerksam machen, dass das Straßenbankett ein wichtiger Faktor für die Haltbarkeit einer Straße ist, es dient als Stabilisator der Fahrbahnstrecke. Wird ein Bankett oder der Straßenunterbau durch Einackern beschädigt, sind Folgeschäden am Fahrbahnbelag nicht zu verhindern. Reparaturen derartiger Schäden sind für die Gemeinde sehr kostenintensiv.

Die Gemeinde ersucht daher um Berücksichtigung des Abstandes zur Straße!

Fahrbahnverschmutzungen infolge der Feldbewirtschaftung

Bei der im Frühjahr anstehenden Feldarbeit und bei der Ausbringung von Jauche/Gülle kommt es durch das Fahren mit verschmutzten Traktoren und landwirtschaftlichem Gerät oft zu Verunreinigung der öffentlichen Straßen.

Verschmutzungen der Gemeinde- und Landesstraßen durch Erdreich und Steine können zu einer massiven Gefährdung von Verkehrsteilnehmern führen.

Es sollte darauf geachtet werden, dass das landwirtschaftliche Gerät nach der Feldarbeit, vor dem Befahren von öffentlichen Straßen, zumindest von groben Verunreinigungen befreit wird. Die Sauberhaltung der Straßen ist ein **wichtiger Beitrag für die Verkehrssicherheit**. Im Interesse aller Verkehrsteilnehmer sollte auch bei der Feldarbeit darauf geachtet werden, dass die Straßen nicht übermäßig verunreinigt werden.

Überprüfung der Entsorgungsnachweise für Senkgruben

Gemäß Oö. Abwasserentsorgungsgesetz sind schriftliche Nachweise über die ordnungsgemäße Entsorgung von Senkgrubeninhalten zu führen.

Die in ausreichenden Zeitabständen durchzuführende Entsorgung von Senkgrubeninhalten ist in Form von **Entsorgungsnachweisen** zu dokumentieren. Die Entsorgungsnachweise sind **fünf Jahre** lang (ab Zeitpunkt der jeweiligen Entsorgung) aufzubewahren und sind der Behörde auf Verlangen vorzuliegen.

Die Überprüfung der Entsorgungsnachweise wird von der Gemeinde Burgkirchen im Frühjahr 2015 durchgeführt. **Überprüft werden alle bewohnten Liegenschaften im Gemeindegebiet, die nicht an das öffentliche Kanalnetz angeschlossen sind.** Aktive landwirtschaftliche Betriebe werden nicht überprüft. Die betroffenen Liegenschaftseigentümer werden hiermit gebeten, die Entsorgungsnachweise der letzten Jahre zur Einsichtnahme bereitzustellen. **Leerformulare** können auf der Homepage der Gemeinde oder am Gemeindeamt abgeholt werden.

Das WC ist kein Mistkübel!

Hygieneartikel, Feuchttücher, Textilien, Medikamente, Speisereste, wie auch Katzenstreu oder Tierkadaver gehören nicht über den Kanal entsorgt.

Diese **Fremdkörper belasten die Kanalisation und Kläranlagen enorm**. Sie verursachen Verstopfungen, beeinträchtigen die Funktionsfähigkeit der Kanäle und führen zu kostspieligen Reinigungs- und Reparaturarbeiten. **Dies verursacht unnötige Mehrkosten, die sich auf die Kanalbenutzungsgebühren niederschlagen.**

Impfaktion 2015

Schutzimpfung gegen Frühsommer-Meningoencephalitis



Die Abteilung Gesundheit des Landes Oberösterreich setzt die Schutzimpfung auch im Jahr 2015 fort. **Die Zeckenschutzimpfung startet am Dienstag, 28. April 2015 und endet am Donnerstag, 25. Juni 2015.**

Dienstag:

07.30 - 12.30 Uhr und
13.00 - 16.30 Uhr

Mittwoch:

07.30 - 11.30 Uhr

Donnerstag:

07.30 - 11.30 Uhr

jeweils in der Bezirkshauptmannschaft Braunau, EG, Zimmer 10

Kosten:

Teilimpfung für Kinder und Jugendliche bis zum vollendeten 15. Lebensjahr: **13,20 Euro**

Teilimpfung für Jugendliche zwischen vollendeten 15. und 16. Lebensjahr: **15,00 Euro**

Teilimpfung für Jugendliche und Erwachsene ab dem vollendeten 16. Lebensjahr: **18,10 Euro**

Ab dem dritten unversorgten Kind bis zum vollendeten 15. Lebensjahr (zwei Kinder müssen bereits geimpft sein bzw. gleichzeitig geimpft werden) ist lediglich der Betrag von 3,63 Euro zu zahlen. Die restlichen Impfstoffkosten übernimmt das Land.

Bestätigungen über die Einzahlung des Impfstoffes dienen zur Vorlage bei den Krankenkassen.

GRATULATIONEN

Bgm. Albert Troppmair gratulierte im Namen der Gemeinde Burgkirchen...



Josef Forstner, Rosenstraße 8
zu seinem 80. Geburtstag



Gottfried Rendl, Mauerkirchner Straße 7
zu seinem 80. Geburtstag



Hildegard Krotzer, Mattigstraße 16
zu ihrem 80. Geburtstag



Brunhilde und Siegfried Schimmerl, Wollöster 32
zu ihrem Fest der Goldenen Hochzeit



Anton Siegesleitner, Oberaching 21
zu seinem 80. Geburtstag



Walter Neuhauser, Wollöster 22
zu seinem 80. Geburtstag



Hildegard Mauch, Neukirchner Straße 1
zu ihrem 80. Geburtstag

RADVERKEHRSBEAUFTRAGTER



Ein großes Danke für die Übernahme dieser Position!

Reinhard Pfleger übernimmt in Zukunft die Aufgaben des Radverkehrsbeauftragten

Um das Radfahren in der Gemeinde attraktiver zu machen und die Bevölkerung verstärkt zum Umstieg auf das Fahrrad zu bewegen, wurde bereits in mehreren Gemeinden die Position eines Radfahrbeauftragten ins Leben gerufen.

GR Reinhard Pfleger ist nun **erster Ansprechpartner** für alle Gemeindebürger und Vereine von Burgkirchen,

die sich zum Thema „Radfahren“ einbringen wollen oder Verbesserungsvorschläge haben.

Vorankündigung:

Am Sonntag, den 31. Mai 2015 wird eine gemeindeübergreifende „Radltour“ von Braunau über St. Peter, Burgkirchen und Neukirchen mit Ziel in Ranshofen beim Schlossfest der „Innwirtler“ stattfinden.

Kontakt:

- Reinhard Pfleger
- Tel.: 0664 / 810 49 79
- E-Mail: pfleger@gstr.at

ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK

Ausgebildete Bibliothekarin gefeiert

Gut ausgebildete und motivierte MitarbeiterInnen sind kreative Impulsgeber und der Garanten für eine qualitätsvolle Bibliotheksarbeit.

Herta Masarié hat 2014 die Ausbildung zur Bibliothekarin abgeschlossen. In drei Kurswochen vertiefte sie ihr Wissen u. a. in der Sprach- und Leseförderung, im Veranstaltungsmanagement, in der Kinder- und Jugendliteratur und eignete

sich Handwerkszeug für die Organisation und Gestaltung der eigenen Bibliothek an.

Auf Einladung der Bibliotheksfachstelle wurde diese ehrenamtliche Leistung am 16. Jänner 2015 im Stift Schlierbach stimmungsvoll gefeiert.

rechts im Bild: Bgm. Albert Troppmair, Bibliothekarin Herta Masarié, Direktorin Katharina Eichinger, Leiterin der öffentlichen Bibliothek Burgkirchen



Spielenachmittag

Der Spielnachmittag, den das Bibliotheksteam am 11. März veranstaltete, war für die Kinder wieder ein **lustiger Nachmittag mit vielen interessanten und spannenden Spielen.**



Öffnungszeiten

Öffentliche Bibliothek:

Mittwoch: 17.30 - 19.30 Uhr

Sonntag: 09.00 - 11.00 Uhr



Fotos: Bibliotheksfachstelle

v. l. n. r. Bischofsvikar Dr. Johann Hintermaier, Bibliothekarin Herta Masarié, Mag. Christian Dandl, Leiter der Bibliotheksfachstelle, DDr. Severin Renoldner, Bereichsleiter Erwachsenenbildung im Pastoralamt, würdigten und bedankten das Engagement der BibliothekarInnen.



Die Bewegungsinitiative „Wir machen Meter“ 2015 startet in die nächste Runde.

In der Kategorie Gemeinde wird jene Gemeinde als Sieger gekürt, die bis 26. Oktober 2015 die meisten Meter, umgerechnet auf die Einwohner, zurückgelegt hat.

In den Kategorien **Kindergarten** und **Volksschule** gibt es für den aktivsten Kindergarten und die eifrigste Schule mit den meisten Metern, einen Gutschein im Wert von 2.000 Euro für ein Bewegungsgerät.

Neu: In Kooperation mit dem Sportland OÖ werden die fünf aktivsten Sportvereine mit den meisten gesammelten Metern, umgerechnet auf die Mitglieder, ausgezeichnet. In Kooperation mit der WKO OÖ sind auch die oberösterreichischen Betriebe eingeladen, gesunde Meter zu sammeln. Die Anmeldung und die Metereingabe erfolgt in diesen Kategorien online.

Mehr Infos über die einzelnen Kategorien mit den Gewinnchancen finden Sie online unter: www.gesundes-oberoesterreich.at

Teilnahmezeitraum:

Gemeinde: 26.03. - 26.10.2015
Volksschule: 07.04. - 22.05.2015
Kindergarten: 01.05. - 30.06.2015
Betriebe: 01.05. - 30.06.2015
Vereine: 01.05. - 30.06.2015

Die „Wir machen Meter-Pässe“ und die Schrittzähler sind am Gemeindeamt erhältlich.

Viel Spaß beim Metersammeln!

Zum Thema



laden wir zu einem festlichen Grillabend

am 29. Mai 2015 um 19:30 Uhr

in die LWFS Mauerkirchen (Bistro) ein.

Wer liebt sie nicht - die Grillpartys mit Familie und Freunden?
Doch was legen wir heute auf den Grill – mal etwas anderes als Krainer & Co.
Wir zeigen Ihnen neue Ideen, Impressionen für den etwas anderen Grillabend – einfach und kreativ für Sie zum NachGRILLEN.

Die Köchin **Helga Rathgeber** grillt für Sie heimische Fisch-, Fleisch- und Gemüsegerichte mit den passenden Beilagen und Soßen in Form eines 4-gängigen Menüs vom Kugelgrill. Tipps zum „Gesunden Grillen“ gibt es von der Diätologin **Mag. Christine Ellinger**.

Ein passendes Einstimmungsgetränk für den Grillabend ist im Preis inkludiert.

Kosten für Menü und ein Getränk: € 25/Person (max. 30 Teilnehmer).

Wir hoffen, dass die Sonne lacht,
doch auch bei Regen wird die Glut entfacht.
Bringt Appetit und gute Laune mit,
dann wird der Abend bestimmt ein Hit.

Verbindliche Anmeldung auf der Gemeinde bei **Fr. Fankhauser**
unter 07724/2212 bis 22. Mai 2015.

Wir würden uns über Ihre Teilnahme zu diesem besonderen Abend freuen.
Das Team der Gesunden Gemeinde Burgkirchen und Mauerkirchen.

Aktion Fastenapfel

Auch in diesem Jahr gab es wieder während der gesamten Fastenzeit für **alle MitarbeiterInnen der Gemeinde** „Fastenäpfel“ von Josef Kasinger aus Fuchshofen.

Eine Obstschale stand auch für die Gemeindeglieder und Gemeindegliederinnen zur freien Entnahme zur Verfügung. Die Aktion gibt es seit 2006 und wird in den nächsten Jahren weitergeführt.

Radwandertag der Gesunden Gemeinde

Sonntag, 28. Juni 2015
13.30 Uhr
Treffpunkt Kirchenplatz

Vortrag „Wege zur Bewältigung des Diabetes“ mit Dr. Besterreimer

Donnerstag, 18. Juni 2015
VAZ Mauerkirchen

GESUNDE GEMEINDE

Wirbelsäulengymnastik

Auch heuer waren wieder zahlreiche Teilnehmerinnen und Teilnehmer **acht Wochen** lang aktiv in Sachen „Wirbelsäulengymnastik“ im Einsatz. **Monika Kronberger** führte wie immer durch den Kurs.



ZEITBANK 55+

Faschingsfeier

Die Zeitbankler feierten am 12. Februar 2015 ihre Faschingsfeier im Gasthaus „Sör Hans“. Lustig war's!



Infos zur Zeitbank 55+ erhalten Sie bei:

Brigitta Stelzhammer:

Tel.: 0650 / 681 51 41

Herta Masarie:

Tel.: 0699 / 11 88 66 70



KINDERGARTEN

Kindergarteneinschreibung 2015/2016

Bei der Kindergarteneinschreibung im Februar freute sich das Kindergarten team über das **rege Interesse**. Während die Eltern die Aufnahmebögen ausfüllten und Organisatorisches in Erfahrung brachten, konnten unsere „Neuen“ spielerisch den Kindergarten entdecken.

Gratulation!

Bgm. Albert Troppmair gratulierte im Namen der Gemeinde unserer **Kindergartenhelferin Manuela Staudinger** sehr herzlich zum 40. Geburtstag!



Dinospaß

Ein Bewegungs- und Haltungsprojekt für Kinder

Im Zuge des **gesunden Kindergartens** hatten unsere Schulanfänger die Möglichkeit am Projekt „Dinospaß“ teilzunehmen.

Frau Schwab vom Verein „Beginnt Oberösterreich“ vermittelte unseren Kindern zehn Turneinheiten **Spaß an der richtigen Bewegung**. Als besonderes Highlight durften an einem Vormittag auch die Eltern teilnehmen und sich austoben.

Die Kosten werden vom Land Oberösterreich übernommen.



VOLKSSCHULE

Jagdbuch der Burgkirchner Jäger

Die Schülerinnen und Schüler der **2. Klasse** freuten sich über das **Jagdbuch** und den Tierschutzkalender der Jägerschaft Burgkirchen.

Mit diesem Buch wollen die Jäger den Kindern die Natur und den Lebensraum der Tiere näher bringen. **Ein großes Danke für diese nützlichen Geschenke!**



Kindermusical FREUDE

Es macht Spaß! Mit diesen Worten kann das Kindermusical „Freude“ rückblickend wohl am besten beschrieben werden, denn die zwei Vorführungen am 20. und 21. März waren ein **voller Erfolg**.

75 junge Sängerinnen und Sänger, Schauspielerinnen und Schauspieler sowie Tänzerinnen und Rapper der Volksschule Burgkirchen boten **eine tolle Show für alle Generationen**. Ein großes Danke an die jungen Stars, für die Proben und die aufgewendete Zeit.

Natürlich ist ein solches Gemeinschaftsprojekt mit einiger Vorbereitungsarbeit verbunden, daher ein **großes Danke an allen Mitwirkenden des Musicals**, aber auch den Zuschauerinnen und Zuschauern für den zahlreichen Besuch.



VOLKSSCHULE

Fastenjause

Die Fastenjause in der Volksschule stand heuer im Zeichen der **Rumänienhilfe**, die Benjamin Mayer im Zuge seines Auslandszivilendienstes im vergangenen November erfolgreich gestartet hat.

Mit dem **Erlös der Fastenjause** unterstützen die Kinder mit ihren Eltern den Kauf eines Grundstückes bzw. Hauses für eine fünf-köpfige Familie.

Die Volksschule kann Benjamin 150 Euro überweisen. Ein **Dankeschön** für die Spenden!



LWBFS MAUERKIRCHEN

Familienfasttag

Faste und teile - beides stellt eine Herausforderung für den Menschen dar. Alle Weisheitslehren und großen Religionen wissen um diese Herausforderung und deshalb reservieren sie eine Zeit im Jahr, damit sich der Mensch in beidem üben kann.

Fastenzeit kann bedeuten:

Frei werden von Abhängigkeit verschiedener Art. Die zweite Herausforderung bildet das Teilen. Teilen, damit auch andere ihre Lebensgrundlage haben dürfen, auch das beinhaltet das Wissen der großen Religio-

nen: **Teilen macht stark und Teilen spendet Hoffnung.**

Unter diesem Aspekt gestalteten die **Schülerinnen und Schüler der Fachschule Mauerkirchen** ihren alljährlichen Familienfasttag. Auch mit einem einfachen Mittagsgeschicht in Form von Suppe und Gebäck lässt es sich gut leben, vor allem mit dem Wissen, dass eine Form des Verzichtes anderen Gewinn bringen kann.

Dieser Familienfasttag unterstützt Frauen aus Nicaragua, die ihre Zukunft selbst in die Hand nehmen wollen. **Danke für euren Beitrag!**

Erlebnis Genusscamp

„Kochen für Kids“



Motto:

Kebab - Burger - Pizza & Co regional zubereitet

Wann:

Dienstag, 1. September 2015 ab 8.30 Uhr bis Mittwoch, 2. September 2015 bis ca. 17.00 Uhr (mit Übernachtungsmöglichkeit)

Kosten:

Kursbeitrag: 42 Euro
Nächtigung: 13 Euro

Anmeldungen bis 20. Juli 2015:

Tel. 07724 / 23 57 oder per E-Mail: lwbf-mauerkirchen.post@ooe.at

Programm:

- * Einkaufstraining
- * Zubereitung von Speisen
- * Cocktails
- * Geschmacksschule
- * Aktivprogramm
- * Spiele



SONSTIGES

Jungchar Burgkirchen



Spannende Abenteuer erwarten euch: Spiele, Geschichten hören, singen, basteln, ...
Kinder von 8 bis 11 Jahren sind herzlich willkommen!

Termine:

Samstag, 25. April 2015
Samstag, 16. Mai 2015
Samstag, 20. Juni 2015

Wann & Wo:

14.00 - 15.30 Uhr
Pfarrsaal Burgkirchen

Auf euer Kommen freuen sich die Jungcharleiterinnen:

Zenzi Maier
Tel. 0664 / 790 14 73
Franziska Reinthaler
Tel. 0680 / 238 87 19

Förderung für Lehrlinge

Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung

Lehrlinge können Förderungen für Vorbereitungskurse zur Lehrabschlussprüfung beantragen, wenn sie die Kurse selbst bezahlt haben und das Lehrzeitende maximal 12 Monate zurückliegt. Selbstverständlich können mehrere Vorbereitungskurse besucht werden. Die Förderung beträgt maximal 250 Euro inkl. USt. pro Kursteilnahme.

Übernahme der Prüfungsgebühren bei Wiederantritt der Lehrabschlussprüfung

Sollte es beim ersten Antritt zur Lehrabschlussprüfung nicht geklappt haben und ein nochmaliger Antritt notwendig sein, muss keine Prüfungsgebühr bezahlt werden – immerhin eine Ersparnis bis zu 135 Euro.

Infos zum nochmaligen Antritt erhalten Sie beim Prüfungsservice der Wirtschaftskammer OÖ.

Coaching für Lehrlinge

„Wer sich gut vorbereitet hat, braucht keine Angst vor einer Prüfung zu haben“ – leichter gesagt als getan. Wer kennt das nicht: Nasse Hände, das Herz rast, der Prüfer fragt und man bringt kein Wort heraus. Und das, obwohl man sich sehr gut vorbereitet

hat. Prüfungsangst ist bis zu einem gewissen Grad normal. Wenn die Angst aber zu Blockaden führt, bedarf es einer gezielten Betreuung.

Dafür ist das kostenlose Coaching wie geschaffen: Coachingantrag von www.lehre-foerdern.at downloaden, ausfüllen und an das Referat Lehre fördern bei der Wirtschaftskammer OÖ senden. Innerhalb von 24 Stunden nimmt ein Coach Kontakt mit dem Lehrling auf.

Lehrlinge von Bund, Länder, Gemeinden und politischen Parteien bzw. in überbetrieblichen Ausbildungseinrichtungen fallen nicht in diese Förderschiene, ausgenommen Wiederantritt Lehrabschlussprüfung.

Wirtschaftskammer OÖ

Referat lehre.fördern
Wiener Straße 150
4020 Linz

Tel.: 05-90909-2010
Fax: 05-90909-4089

E-Mail: lehre.foerdern@wkoee.at
Web: www.lehre-foerdern.at



ORDINATION NACH TERMINVEREINBARUNG.



TIERÄRZTIN DR. DAGMAR KONEBERG
Wollöster 5 | 5274 Burgkirchen
Mobil 0676/67 18 851



Die Tierärztin meines Vertrauens!



HAUSBESUCHE JEDERZEIT MÖGLICH.

Bezirks TV stellt sich vor:

Ab sofort kann jeder Haushalt den Bezirks TV empfangen!



BEZIRKS TV VIA SATELLIT

Der Fernsehsender BTV Innviertel sendet um
07:00 Uhr • 12:00 Uhr • 17:00 Uhr • 22:00 Uhr



BEZIRKS TV VIA INTERNET

Erleben Sie die volle Programmvierelf auch im Internet, unter www.btv.cc. BTV ist auch unterwegs mit dabei - mit Smartphone- und Tabletoptimierung



!! JETZT EINSTELLEN !!

Um BTV Innviertel unverschlüsselt via Satellit zu empfangen, verwenden Sie den Sendersuchlauf Ihres Satelliten-Receiver's

BTV Innviertel können Sie auch manuell einstellen:

- Astra digital 19,2° Ost
- Polarisierung: horizontal
- FEC: 5/6 ORS Transponder: 115
- Frequenz: 12,663 GHz
- Symbolrate: 22.000

MELANIE PETERMAIER VERKAUF

TEL 07752 - 20454
MOBIL 0676 - 5022796
MAIL m.petermaier@btv.cc
WEB www.btv.cc



Bezirks TV - Innviertel
4910 Ried im Innkreis, Hauptplatz 11

